



independent capital
AG

independent capital AG
Stuttgart

Jahresabschluss 2009

BILANZ
zum
31. Dezember 2009
independent capital AG
Stuttgart

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Finanzanlagen				I. Gezeichnetes Kapital	2.815.447,00	2.815.447,00	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	65.000,00		65.000,00	II. Gewinnrücklagen			
2. Beteiligungen	528.419,50		292.184,90	1. Rücklage für eigene Anteile	27.464,92	86.318,32	
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>333.745,53</u>	927.165,03	1.350.986,69	III. Bilanzverlust	528.415,84-	39.627,25-	
				- davon Verlustvortrag Euro -39.627,25 (Euro 1.912.474,14)			
B. Umlaufvermögen				B. Rückstellungen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				1. sonstige Rückstellungen	17.000,00	68.500,00	
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	852.380,00		857.352,00	C. Verbindlichkeiten			
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>756.184,81</u>	1.608.564,81	737.383,95	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	21.420,21	128.750,32	
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
Euro 12.599,58 (Euro 0,00)				Euro 21.420,21 (Euro 128.750,32)			
II. Wertpapiere				2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	13.157,39	
1. eigene Anteile	27.464,92		86.318,32	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 0,00			
2. sonstige Wertpapiere	<u>5,00</u>	27.469,92	5,00	(Euro 13.157,39)			
III. Guthaben bei Kreditinstituten		1.886,83	2.620,62	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	37.138,89	0,00	
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	1.285,20	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
				Euro 37.138,89 (Euro 0,00)			
				4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen			
				ein Beteiligungsverhältnis besteht	146.098,91	0,00	
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
				Euro 146.098,91 (Euro 0,00)			
				5. sonstige Verbindlichkeiten	<u>28.932,50</u>	233.590,51	320.590,90
				- davon aus Steuern Euro 19.437,56 (Euro 25.961,26)			
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
				Euro 28.932,50 (Euro 320.590,90)			
		<u>2.555.085,59</u>	<u>3.393.136,68</u>		<u>2.555.085,59</u>	<u>3.393.136,68</u>	

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

vom 01.01.2009 bis 31.12.2009

**independent capital AG
Stuttgart**

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Erträge und Aufwendungen aus Wertpapiergeschäften		<u>60.255,73</u>	<u>183.140,97-</u>
2. Gesamtleistung		60.255,73	183.140,97-
3. sonstige betriebliche Erträge	69.544,52		13.059,15
a) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	<u>236.234,60</u>	305.779,12	0,00
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	138.600,00-		197.000,00-
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>3.155,76-</u>	141.755,76-	3.135,18-
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		154.126,93-	425.535,22-
6. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0,00	30.000,00
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		33.070,96	71.687,00
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens - davon außerplanmäßige Abschreibungen nach § 253 (2) Satz 3 HGB Euro -569.466,16 (Euro -2.946.549,37)		628.319,56-	3.068.178,94-
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon an verbundene Unternehmen Euro -2.138,89 (Euro 0,00)		<u>22.545,55-</u>	<u>46.918,77-</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		<u>547.641,99-</u>	<u>3.809.162,93-</u>
11. Jahresfehlbetrag		547.641,99-	3.809.162,93-
12. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		39.627,25-	1.912.474,14
13. Entnahmen aus der Kapitalrücklage		0,00	1.888.639,69
14. Entnahmen aus Gewinnrücklagen			
a) aus der gesetzlichen Rücklage	0,00		54.740,17
b) aus der Rücklage für eigene Anteile	<u>58.853,40</u>	58.853,40	0,00
15. Einstellungen in Gewinnrücklagen			
a) in die Rücklage für eigene Anteile		0,00	86.318,32-
16. Bilanzverlust		<u>528.415,84-</u>	<u>39.627,25-</u>

independent capital AG
Anhang für das Geschäftsjahr 2009

1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 der independent capital AG ist nach den Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches aufgestellt worden. Ergänzende Vorschriften des Aktiengesetzes wurden berücksichtigt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist gemäß § 275 Abs. 2 HGB nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert worden und wurde gemäß § 265 HGB der Geschäftstätigkeit angepasst.

Die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde mit der Position „Erträge und Aufwendungen aus Wertpapiergeschäften“ dem Geschäftszweig des Wertpapierhandels angepasst. Aus Gründen der Klarheit gemäß § 265 Abs. 7 Nr. 2 HGB wurden die Posten „Erlöse aus Wertpapierverkäufen“ und „Aufwendungen aus Wertpapierverkäufen“ sowie „Abgang der Restbuchwerte zum Verkaufszeitpunkt“ zusammengefasst unter der Position „Erträge und Aufwendungen aus Wertpapiergeschäften“.

Die Erträge und Aufwendungen aus Wertpapiergeschäften gliedern sich wie folgt:

	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
Erlöse aus dem Verkauf von Wertpapieren	508.030,73	3.875.864,57
Aufwendungen in Höhe des Restbuchwertes im Zeitpunkt des Verkaufs	<u>/. 447.775,00</u>	<u>/. 3.969.005,54</u>
Erträge/Aufwendungen aus Wertpapiergeschäften	<u>60.255,73</u>	<u>/. 183.140,97</u>

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung enthalten Vergleichsbeträge des Vorjahres entsprechend § 265 Abs. 2 HGB.

Angaben, die zulässigerweise in der Bilanz oder im Anhang aufgeführt werden können, sind im Anhang zu finden.

2. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die **Finanzanlagen** wurden mit den durchschnittlichen Anschaffungskosten bewertet. Lag der Börsenkurs der Beteiligungen sowie der Wertpapiere des Anlagevermögens am Bilanzstichtag unter den Anschaffungskosten, wurden Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB vorgenommen. Lag der Buchwert des Vorjahres unter dem Börsenkurs des Bilanzstichtages, so werden insoweit Zuschreibungen, maximal bis zu den Anschaffungskosten, vorgenommen.

Die **sonstigen Wertpapiere des Umlaufvermögens** sowie die **eigenen Anteile** wurden mit den durchschnittlichen Anschaffungskosten bewertet. Lag der Börsenkurs der Wertpapiere am Bilanzstichtag unter den Anschaffungskosten, wurden Abschreibungen auf den beizulegenden Wert nach § 253 Abs. 3 Satz 1 HGB vorgenommen.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, sonstige Vermögensgegenstände sowie die **Guthaben bei Kreditinstituten** sind grundsätzlich zu Nennwerten bewertet worden; ein sonstiger Vermögensgegenstand wurde mit dem Barwert angesetzt.

Das **Eigenkapital** wird zu Nominalwerten ausgewiesen.

Die **sonstigen Rückstellungen** sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung bewertet worden. Alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen wurden berücksichtigt.

Die **Verbindlichkeiten** werden mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

3. Erläuterungen zur Bilanz

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** haben in Höhe von EUR 11.103,18 eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Das **Grundkapital** der Gesellschaft beträgt EUR 2.815.447,00. Der **Verlustvortrag** beträgt EUR 39.627,25 (Vj.: Gewinnvortrag EUR 1.912.474,14).

Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht in Höhe von EUR 146.098,91 (Vj.: EUR 278.034,44 in den sonstigen Verbindlichkeiten) sind durch Verpfändung von Wertpapieren abgesichert.

Fremdwährungsposten werden unterjährig bei Zugang mit einem aktuellen Durchschnittskurs umgerechnet. Zum Bilanzstichtag erfolgt bei den Vermögensgegenständen eine Niederstwertprüfung und gegebenenfalls Abwertung auf Basis des aktuellen Stichtagskurses.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Für die Beteiligungen im Finanzanlagevermögen wurde zum Bilanzstichtag eine Wertaufholung von 236.234,60 (Abschreibung Vj.: EUR 805.446,95) berücksichtigt.

Die Wertpapiere des Anlagevermögens wurden zum Bilanzstichtag um EUR 569.466,16 (Vj.: EUR 2.141.102,42) auf den niedrigeren beizulegenden Wert abgeschrieben (§ 253 Abs. 2 Satz 3 HGB).

Die eigenen Anteile in den Wertpapieren des Umlaufvermögens wurden zum Bilanzstichtag um EUR 58.853,40 (Vj.: EUR 121.629,57) auf den niedrigeren beizulegenden Wert abgeschrieben (§ 253 Abs. 3 Satz 1 HGB).

4. Sonstige Angaben

Mitglieder des Vorstands sind:

Herr Thorsten Mattis, Bankfachwirt, Calw,
Herr Raimar Bock, Bankkaufmann, Bad Homburg.

Mitglieder des Aufsichtsrates sind:

Herr Uwe Kohde, Vermögensverwalter, Moosburg / Isar, Vorsitzender,
Herr Stefan Zimmer, Unternehmensberater, Stuttgart, stellvertretender
Vorsitzender,
Herr Dr. Hanno Marquardt, Rechtsanwalt, Berlin (bis zum 25.08.2009)
Herr Heinz Rühle, Industriekaufmann, Calw (seit 26.11.2009).

Zum Bilanzstichtag 31.12.2009 ist die independent capital AG zu 100% an der Independent Capital (Schweiz) AG, Staad/Gemeinde Thal (Schweiz), beteiligt. Das Eigenkapital (Aktienkapital) betrug bei Gründung der Gesellschaft am 08.03.2008 CHF 100.000,00. Jahresabschlüsse der Beteiligungsgesellschaft liegen noch nicht vor.

Am 31.12.2009 hielt die independent capital AG eine Beteiligung in Höhe von 41,44 % an der Aldea Assekuranzmakler AG, Stuttgart (vormals: Arima Real Estate AG, Stuttgart). Das Eigenkapital der Aldea Assekuranzmakler AG beträgt zum 31.12.2009 EUR 759.040,03. Im Geschäftsjahr 2009 hatte die Gesellschaft einen Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 366.632,48 (Vj.: EUR 251.343,54) erwirtschaftet.

5. Angaben nach dem Aktiengesetz

Zum 31.12.2009 beträgt die Zahl der Stückaktien 2.815.447 Stück mit einem nominalen Wert von EUR 1,00 pro Aktie.

Der Rücklage für eigene Anteile wurde im Geschäftsjahr 2009 ein Betrag von EUR 58.853,40 entnommen.

In der Zeit vom 19. Juni 2008 bis zum 31. Dezember 2008 wurden in mehreren Tranchen insgesamt 98.089 eigene Aktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von EUR 98.089,00 (= 3,49 %) erworben, die sich zum Bilanzstichtag noch im Bestand befinden. Die Erwerbspreise lagen zwischen EUR 0,88 und EUR 0,28 pro Aktie. Die Aktien wurden aufgrund der Ermächtigung durch die Hauptversammlung vom 20.06.2007 gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 8 AktG erworben und mussten zum Bilanzstichtag insgesamt um EUR 180.482,97 auf den Börsenkurs zum Bilanzstichtag (EUR 0,28 pro Aktie) abgeschrieben werden.

Auf der außerordentlichen Hauptversammlung am 07.12.2007 wurde der Vorstand ermächtigt, bis zum 06.12.2012 das Grundkapital der Gesellschaft mit Zustimmung des Aufsichtsrates ein- oder mehrmalig um bis zu insgesamt EUR 1.407.723,00 durch Ausgabe von bis zu 1.407.723 neuer, auf den Inhaber lautender Stückstammaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2007/I).

Stuttgart, den 30. Juni 2010

.....

Der Vorstand

B E R I C H T

**über die
Nachtragsprüfung
des Jahresabschlusses zum
31. Dezember 2009**

der

independent capital AG

Stuttgart

3.3 Erläuterungen zu den Änderungen im Anhang für das Geschäftsjahr 2009

Im Anhang wurde ein Hinweis zur Bewertung der Beteiligung mit dem beizulegenden Wert aufgenommen.

Der Hinweis auf die Zuschreibung der Beteiligung im Rahmen der Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung wurde entfernt.

Ferner wurde der Hinweis aufgenommen, dass die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um erforderliche Einzelwertberichtigungen abgewertet wurden.

BILANZ
zum
31. Dezember 2009
independent capital AG
Stuttgart

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Finanzanlagen				I. Gezeichnetes Kapital		2.815.447,00	2.815.447,00
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	65.000,00		65.000,00	II. Gewinnrücklagen			
2. Beteiligungen	292.184,90		292.184,90	1. Rücklage für eigene Anteile		27.464,92	86.318,32
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>333.745,53</u>	690.930,43	1.350.986,69	III. Bilanzverlust		1.303.185,44-	39.627,25-
B. Umlaufvermögen				- davon Verlustvortrag Euro -39.627,25 (Euro 1.912.474,14)			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				B. Rückstellungen			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	313.845,00		857.352,00	1. sonstige Rückstellungen		17.000,00	68.500,00
2. sonstige Vermögensgegenstände	756.184,81	1.070.029,81	737.383,95	C. Verbindlichkeiten			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr				1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	21.420,21		128.750,32
Euro 12.599,58 (Euro 0,00)				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
II. Wertpapiere				Euro 21.420,21 (Euro 128.750,32)			
1. eigene Anteile	27.464,92		86.318,32	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00		13.157,39
2. sonstige Wertpapiere	<u>5,00</u>	27.469,92	5,00	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 0,00			
III. Guthaben bei Kreditinstituten		1.886,83	2.620,62	(Euro 13.157,39)			
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	1.285,20	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	37.138,89		0,00
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
				Euro 37.138,89 (Euro 0,00)			
				4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen			
				ein Beteiligungsverhältnis besteht	146.098,91		0,00
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
				Euro 146.098,91 (Euro 0,00)			
				5. sonstige Verbindlichkeiten	<u>28.932,50</u>	233.590,51	320.590,90
				- davon aus Steuern Euro 19.437,56 (Euro 25.961,28)			
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
				Euro 28.932,50 (Euro 320.590,90)			
		<u>1.790.316,99</u>	<u>3.393.136,68</u>			<u>1.790.316,99</u>	<u>3.393.136,68</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
vom 01.01.2009 bis 31.12.2009
independent capital AG
Stuttgart

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Erträge und Aufwendungen aus Wertpapiergeschäften		<u>60.255,73</u>	<u>183.140,97-</u>
2. Gesamtleistung		60.255,73	183.140,97-
3. sonstige betriebliche Erträge		69.544,52	13.059,15
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	138.600,00-		197.000,00-
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>3.155,76-</u>	141.755,76-	3.135,18-
5. Abschreibungen			
a) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten		538.535,00-	0,00
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		154.126,93-	425.535,22-
7. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0,00	30.000,00
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		33.070,96	71.687,00
9. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		628.319,56-	3.068.178,94-
- davon außerplanmäßige Abschreibungen nach § 253 (2) Satz 3 HGB Euro -569.466,16 (Euro -2.946.549,37)			
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>22.545,55-</u>	<u>46.918,77-</u>
- davon an verbundene Unternehmen Euro -2.138,89 (Euro 0,00)			
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.322.411,59-	3.809.162,93-
12. Jahresfehlbetrag		1.322.411,59-	3.809.162,93-
13. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		39.627,25-	1.912.474,14
14. Entnahmen aus der Kapitalrücklage		0,00	1.888.639,69
15. Entnahmen aus Gewinnrücklagen			
a) aus der gesetzlichen Rücklage	0,00		54.740,17
b) aus der Rücklage für eigene Anteile	<u>58.853,40</u>	58.853,40	0,00
16. Einstellungen in Gewinnrücklagen			
a) in die Rücklage für eigene Anteile		0,00	86.318,32-
17. Bilanzverlust		1.303.185,44-	39.627,25-

4. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 der independent capital AG folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk mit Datum vom 02. August 2010 und 16. Dezember 2010 (Nachtragsprüfung) erteilt, der hier wiedergegeben wird:

Bestätigungsvermerk

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung der independent capital AG, Stuttgart für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2009 bis 31. Dezember 2009 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft."

Den vorstehenden Prüfungsbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Köln, den 02. August 2010, 16. Dezember 2010

Formhals

Revisions- und Treuhand GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Harald Formhals
Wirtschaftsprüfer

Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2009

Der Aufsichtsrat der independent capital AG hat im Geschäftsjahr 2009 den Vorstand fortlaufend überwacht und diesen in regelmäßigen gemeinsamen Aussprachen begleitet.

In insgesamt fünf Präsenzsitzungen und zwei Beschlüssen im Umlaufverfahren hat sich der Aufsichtsrat mit der Geschäftspolitik und Unternehmensplanung, dem Gang der Geschäfte, insbesondere mit der Umsatz- und Finanzlage, der Risikoanalyse und dem Risikomanagement, der Compliance und der rechtmäßigen Unternehmensführung, ausgewählten strategischen Sonderthemen sowie der Wirtschaftlichkeit der Unternehmensführung sowie der Zusammensetzung des Vorstandes beschäftigt. Darüber hinaus hat der Vorstand den Aufsichtsrat auch ausserhalb der Sitzungen regelmäßig über den Gang der Geschäfte sowie über Angelegenheiten von besonderer Bedeutung unterrichtet. Der Aufsichtsrat hat damit die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen.

Der Aufsichtsrat der independent capital AG bestand im Berichtszeitraum bis zum 25.08.09 aus den Herren Uwe Kohde (Vorsitzender), Stefan W. Zimmer (stellvertretender Vorsitzender) und Dr. Hanno Marquardt, die durch die Hauptversammlung der Gesellschaft am 20.06.2007 zu Mitgliedern des Aufsichtsrates gewählt wurden. Herr Dr. Marquardt legte sein Amt mit Ablauf der Aufsichtsratssitzung am 25.08.09 nieder. Der Aufsichtsrat dankte Herrn Dr. Marquardt für seinen für die Gesellschaft geleistete Arbeit und seinen Einsatz. Das Amtsgericht Stuttgart hat auf Antrag des Vorstands Herrn Heinz Rühle, Kaufmann, Calw, mit Wirkung vom 26.11.09 zum Aufsichtsrat der independent capital AG bestellt. Vorstand der Gesellschaft im Berichtsjahr waren seit dem 20.06.07 Herr Thorsten Mattis und seit 01.01.08 Herr Raimar Bock. Die ordentliche Hauptversammlung der Gesellschaft fand am 25.08.09 in Stuttgart statt und hat beiden Organen Entlastung erteilt.

In der Aufsichtsratssitzung am **27. Januar 2009** wurde ausführlich der Bericht des Vorstandes an den Aufsichtsrat diskutiert. Insbesondere der Status der Beteiligungen war Gegenstand der Beratung. Die Liquiditätssituation und Fragen von Forderungen wurden besprochen. Fragen der strategischen Ausrichtung im Rahmen der Diskussion zum Businessplan 2009 bildeten den Schwerpunkt der Sitzung. Im Zusammenhang mit geplanten Kostensenkungsmaßnahmen wurden Gehaltsfragen diskutiert.

In der Aufsichtsratssitzung am **05. März 2009** wurde der Businessplan 2009 vom Vorstand vorgelegt und besprochen. Im Rahmen des Berichtes des Vorstandes an den Aufsichtsrat stellte der Vorstand ein mögliches Unternehmensmodell vor, welches wegen Fragen der Umsetzung in der rechtlichen Prüfung war. Das Modell umfasst auch

eine Lösung zu den ausstehenden Forderungen. Der aktuelle Vermögensstatus der Gesellschaft wurde verteilt und besprochen. Fragen zum variablen Gehaltsanteil der Vergütung des Vorstandes bildeten den Schluss der Beratungen.

In der Aufsichtsratssitzung am **8. Juli 2009** hat der Aufsichtsrat den vom Vorstand vorgelegten und vom Abschlussprüfer uneingeschränkt testierten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2008 gebilligt und damit festgestellt. Weiterhin wurden auf Basis der vom Vorstand vorab verteilten Unterlagen Fragen der aktuellen Vermögens- und Liquiditätssituation der Gesellschaft sowie Gehaltsfragen besprochen. Details der angedachten Kapitalerhöhung wurden erörtert. Die strategische Neuausrichtung der Gesellschaft laut Businessplan mit Schwerpunkt im Corporate-Finance-Bereich sowie der Bereich Vermögensverwaltung über Kooperationen mit etablierten Vermögensverwaltungen wurde diskutiert. Zum Abschluss der Beratungen wurde der Termin der ordentlichen Hauptversammlung festgelegt.

In der Aufsichtsratssitzung am **25. August 2009** im Anschluss an die Hauptversammlung der Gesellschaft wurde im Rahmen des Berichts des Vorstandes die aktuelle Vermögens- und Liquiditätssituation besprochen. Fragen der Beitreibung von ausstehenden Forderungen sowie der Geschäftsbesorgung werden ausführlich diskutiert und Maßnahmen durch den Vorstand angemahnt. Modalitäten der geplanten Kapitalerhöhung sowie Alternativen zum vom Vorstand vorgelegten Businessplan wurden besprochen. Dr. Hanno Marquardt legte nach Beendigung der Aufsichtsratssitzung mit sofortiger Wirkung sein Amt als Aufsichtsrat der independent capital AG nieder. Aufsichtsrat und Vorstand dankten Herrn Dr. Marquardt für seine geleistete Arbeit.

In der Aufsichtsratssitzung am **04. Dezember 2009** begrüßte der Aufsichtsrat Herrn Heinz Rühle als neues Mitglied. Der Vermögensstatus der Gesellschaft bildete den Schwerpunkt der Sitzung. Es wurden alle Beteiligungen und Forderungen ausführlich besprochen und Maßnahmen zur Beitreibung ausstehender Forderungen diskutiert und dem Vorstand aufgegeben. Die angedachte Kapitalerhöhung und Fragen der Geschäftsbesorgung wurden im Rahmen der Diskussion um den Businessplan sowie dazu vorhandene Alternativen erörtert.

In der Aufsichtsratssitzung am **07. Dezember 2010** hat der Aufsichtsrat den vom Vorstand vorgelegten und testierten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.01.2009 bis zum 31.12.2009 der independent capital AG geprüft. Vorstand und Aufsichtsrat sind dabei zu der Erkenntnis gekommen auf den Forderungsbestand eine vorsorgliche Abschreibung vorzunehmen. Der Aufsichtsrat hat daher den Abschlussprüfer zu einer Nachtragsprüfung des geänderten Abschlusses beauftragt. Der Jahresabschluss zum 31.12.2009 wurde unter Einbeziehung der Buchführung auf der Grundlage des Beschlusses der Hauptversammlung vom 25.08.09 von der

Formhals Revisions- & Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft / Steuerberatungsgesellschaft geprüft. Der Abschlussprüfer hat am 02.08.2010 und im Rahmen der erfolgten Nachtragsprüfung am 16.12.2010 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Prüfbericht war in der Sitzung des Aufsichtsrats ebenso Gegenstand der Beratungen. Der Abschlussprüfer stand dem Aufsichtsrat für ergänzende Auskünfte und Erläuterungen zur Verfügung. Auf der Basis eigener Prüfung des geänderten Jahresabschlusses hat der Aufsichtsrat der independent capital AG dem Ergebnis der Nachtragsprüfung durch den Abschlussprüfer am **17. Dezember 2010** uneingeschränkt zugestimmt und den Jahresabschluss zum 31.12.2009 gebilligt. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt.

Im Berichtsjahr wurden keine Ausschüsse gebildet.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand für seinen Einsatz für das Unternehmen und die Verfolgung der definierten Ziele der independent capital AG.

Stuttgart, den 17. Dezember 2010

Der Aufsichtsrat der independent capital AG



Uwe Kohde
Aufsichtsratsvorsitzender